

Positive Bilanz bei Rägi Sportcamp und Cat Week

Regensdorf/Wallisellen - Strahlende Kindergesichter, keine Unfälle oder grosse Pannen: Die Organisatoren des Rägi Sportcamps in Regensdorf und der Cat Week in Wallisellen blicken auf eine erfolgreiche Woche zurück. Sie haben durch ihr Engagement rund 800 Kindern zu einer spannenden, bewegungs- und lehrreichen Herbstferienwoche verholfen. Sie endete gestern mit fulminanten Abschlussveranstaltungen.

«Wir hatten eine sehr gute Woche», sagt Beat Hartmann. Der 32-jährige ist OK-Präsident des Rägi Sportcamps.

Trotz der Rekordbeteiligung von 593 Kindern sei ausser einem Parkschaden nichts passiert. Gemäss Cat-Week-Organisator Michael Weiss verlief die Woche sogar wunderbar. «Das Einzige, was mich ein wenig ärgert, ist, dass man noch so gut planen kann, und trotzdem immer etwas dazwischenkommt», sagt der 23-Jährige. So wurden mitten in der Woche die Dartlektionen gestrichen, weil das Lokal den Besitzer gewechselt hatte. «Zum Glück haben an diesem Nachmittag genügend andere Lektionen stattgefunden, sodass wir die Kin-

der problemlos umteilen konnten.» Für 2010 will er früher mit der Planung beginnen, um Leerläufe zu verhindern. Ansonsten seien für die Cat Week 2010 keine Änderungen vorgesehen.

Im Rägi Sportcamp will man die Teilnehmerzahl auf 550 reduzieren. «Vor erst müssen wir jedoch noch eine Methode erarbeiten, wie wir das handhaben», sagt Hartmann. Zudem werde man das Angebot etwas verändern, um für mehr Abwechslung zu sorgen. Das Wasserspringen soll beispielsweise wegfallen. (ssi)